

## AUSSCHREIBUNG GZ 0048/1-02/2019

### Vertragsbedienstete/r im Pädagogischen Dienst

An der Pädagogischen Hochschule Wien gelangt voraussichtlich mit 1. September 2019 nachstehende Stelle für eine Praxisschullehrperson zur Besetzung.

#### Merkmale der Stelle:

Entlohnungsgruppe pd, Vollbeschäftigung – 24 Wochenstunden, unbefristet ab 1. September 2019

#### Zu besetzende(r) Bereich(e):

Praxisvolksschule

**Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe pd sind in § 38 Vertragsbedienstetengesetz 1948 (VBG) in Verbindung mit § 1 der Verordnung der Bundesministerin für Bildung und Frauen BGBl. II Nr. 305/2015, geregelt. Im Bewerbungsschreiben ist die Erfüllung der vorgeschriebenen Erfordernisse im Detail aufgelistet anzuführen:**

- Erwerb eines Bachelorgrades nach Abschluss eines Lehramtsstudiums im Ausmaß von mindestens 240 ECTS-Anrechnungspunkten gemäß § 65 Abs. 1 HG oder § 87 Abs. 1 des Universitätsgesetzes 2002 – UG, BGBl. I Nr. 120, und
- den Erwerb eines auf diesen Bachelorgrad aufbauenden Masterstudiums \*) im Ausmaß von mindestens 60 ECTS-Anrechnungspunkten gemäß § 65 Abs. 1 HG oder § 87 Abs. 1 UG und
- Nachweis über eine (mindestens vierjährige) Lehrpraxis

\*) **Anmerkung:** Die Nichterfüllung der Voraussetzungen gemäß § 38 Abs. 2 Z 2 steht bis zum Ablauf des 31. August 2029 einer Einreihung in die Entlohnungsgruppe pd nicht entgegen, wenn die Vertragslehrperson sich verpflichtet, das Masterstudium innerhalb von fünf Jahren berufsbegleitend zu absolvieren.

**Gesamte rechtliche Rahmenbedingungen siehe [Information Pädagogischer Dienst](#)**

**Folgende besondere Kenntnisse und Fähigkeiten werden zusätzlich erwartet:**

- Kenntnisse/Kompetenzen im Bereich von reformpädagogischen Mehrstufenklassen
- Erfahrung in Montessori orientierter Pädagogik
- Hohe soziale Kompetenz und Bereitschaft zur Teamarbeit
- Gute IKT-Kenntnisse, E-Learning
- Erfahrung als LehrerIn in einer Praxisvolksschule

Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Wien durch das Rektorat aufgrund der Bewerbungsunterlagen bzw. in Form eines Bewerbungsgespräches statt. Entstandene Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung sind von den Bewerber/innen zu tragen.

Die Bewerbungen sind bis spätestens ein Monat nach Erscheinen der Ausschreibung in der Wiener Zeitung unter Anführung der Geschäftszahl an [office@phwien.ac.at](mailto:office@phwien.ac.at) (Rektorat Pädagogische Hochschule Wien) per Mail zu übermitteln.

Das Monatsentgelt liegt in Abhängigkeit von der Entlohnungsstufe bei Vollbeschäftigung bei mindestens € 2.719,90 (Brutto); zusätzlich gebührt eine Dienstzulage. Das Monatsentgelt erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

HR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Ruth Petz  
Rektorin

Wien, am 26.02.2019